

## Terminhinweis

Potsdam, 5. Juni 2018 / 078

### Formen und Finanzierung für eine Mitwirkung der Bürger in ländlichen Kommunen

Bei Rückfragen wenden  
Sie sich bitte an:

Dr. Mark Weber  
Pressesprecher des Landtages

Alter Markt 1, 14467 Potsdam

Telefon 0331 966-1002  
Mobil 0177 30 67 565  
Fax 0331 966-1005

pressestelle@landtag.brandenburg.de  
www.landtag.brandenburg.de

Bei welchen Vorhaben und mit welchen konkreten Konzepten Bürgerinnen und Bürger im ländlichen Raum mitwirken können und welche finanziellen Rahmenbedingungen dafür benötigt werden, ist Thema einer öffentlichen Anhörung der Enquete-Kommission des Landtages

**am Freitag, 8. Juni 2018,**  
**um 10:00 Uhr**  
**im Landtag Brandenburg, Raum 2.050.**

Welche Bedeutung hat Mitwirkung im ländlichen Raum? Welche Möglichkeiten und Einschränkungen gibt es für Partizipation? Was kostet das und wie kann es finanziert werden?

In der öffentliche Anhörung der Enquete 6/1-Sitzung berichten Dr. Ariane Götz (Institute for Advanced Sustainability Studies e.V. (IASS) in Potsdam) sowie Prof. Dr. Roland Roth und Dr. Carsten Herzberg (nexus Institut für Kooperationsmanagement und interdisziplinäre Forschung mbH über den Stellenwert und Potenziale von Partizipation sowie Erfahrungen mit der Bürgerkommune. Dr. René Geißler (Bertelsmann-Stiftung), eine Vertreterin des zuständigen Innen- und Kommunalministeriums und Prof. Dr. Gisela Färber (Universität Speyer) erläutern, wie Kommunen finanzielle Unterstützung für Bürgerbeteiligung bekommen können.

Eine Teilnahme an der 29. öffentlichen Sitzung der Enquete-Kommission am kommenden Freitag ist persönlich im Landtag oder via Livestream im Internet möglich:  
<http://www.live.landtag.brandenburg.de>.